

[**Hirn**]b. wie → [Brett]b., °OB vereinz.: *Hürnbandl* Ohlstadt GAP.

WBÖ II,185; Schwäb.Wb. III,1681.

†[**Hosen**]b. Dim., Band an der Hose, nur in Ra.: *jmdn beim H. haben* in der Gewalt haben: *Der Teufl hat noch koan so grob ... Beym Hosnbandl g'habt* STURM Lieder 107. – *Es hat mi' bey'n Hosenbändl* „ich bin in großer Verlegenheit, dem augenscheinlichen Verderben nah“ SCHMELLER I,247.

WBÖ II,185; Schwäb.Wb. III,1831; Schw.Id. IV,1329. – DWB IV,2,1841.

[**Hund(s)**]b. meist Dim., wie → [Hals]b.2, OB, NB, OP vielf., MF, SCH vereinz.: *Hundsbandl* Kolbermoor AIB; *Hundband* Friedbg.

WBÖ II,186; Schwäb.Wb. III,1887. – DWB IV,2,1932.

[**Hut**]b. Band am Hut, OB, NB, OP, SCH vereinz.: 's *Huadbandl* Mengkfn DGF.

WBÖ II,186. – DWB IV,2,1985. – BRAUN Gr.Wb. 274. – S-107/211.

[**Joch**]b. 1 Riemen zur Befestigung des Jochs an der Deichsel: *Jochband* Geltendf FFB. – 2 wie → B.7a: *Jogbanda* Ebing MÜ.

WBÖ II,186; Schw.Id. IV,1330. – Frühhd.Wb. VIII,383.

[**Kittel**]b.: *Kidlbantl* „zum Einfassen des unteren Randes des Frauenrockes“ Zandt KÖZ.

WBÖ II,186.

[**Knie**]b. Dim., Band an der Kniebundhose, °OB, °OP vereinz.: °*Gngeabandl* Rgbg; *wie dann bedeutter hundt demselben das Knie Pänthl von fues gerissen hat* Amerang WS 1722 StA Mchn, Schloßarch. Amerang Pr.16,fol.84f.

WBÖ II,186; Schwäb.Wb. IV,534. – DWB V,1425f.; LEXER HWb. I,1648.

[**Kopf**]b. 1 wie → [Haar]b.: *Khobfbandl* Herrnthann R. – 2 wie → B.7a, OB vereinz.: *Kopfband* Wolnzach PAF.

WBÖ II,186; Schw.Id. IV,1330. – DWB V,1770. – BRAUN Gr.Wb. 344. – M-274/3.

[**Korn**]b. wie → B.2: *Kournbandl* Ottendichl M. WBÖ II,186. – DWB V,1820.

[**Rosen-kranz**]b. Rosenkranzschnur, OB vereinz.: *Rosnkranzbandl* Taufkchn ED.

[**Kraxen**]b. Tragriemen der Kraxe: *Kraksnbänd* Aicha PA.

[**Kreuz**]b. wie → B.7a, OB, OP vereinz.: *Kreitzbandl* Staudach (Achtental) TS.

Schw.Id. IV,1330. – DWB V,2186.

[**Kreuzer**]b. Stoffband, von dem eine best. Menge urspr. einen Kreuzer kostete, °OB, NB vereinz.: °*Kreizabandl* „früher die 1 cm breite Bänderrolle um einen Kreuzer“ Garching AÖ; „Schubläden, in denen *Schuhbandln* und *Kreuzerbandln* ... lagen“ HAGER-HEYN Dorf 198.

[**Kropf**]b. samtenes Halsband, °OB, °NB, °OP vereinz.: *Gropfbandl* Reischbach DGF.

WBÖ II,187.

[**Kurbel**]b. wie → B.3: *Kurbelband* Rudelzhsn MAI.

†[**Laden**]b. wie → B.4a: *für neue Ladenbänder zum Kreuzweg* Schongau 1757/59 Heimatpfleger des Bezirks Oberbayern, Reihe A, H.11, Schongau 1956, 53.

[**Ge-leit**]b. wie → B.7a, OB, NB vereinz.: *Gloodbandl* Palling LF. – Zu → [Ge]leit 'Dachstuhlholz'.

[**Ge-lenk**]b. Gelenkband: *Glenkbanda häd a sö iwarissn* Mittich GRI.

WBÖ II,187. – DWB IV,1,3008.

[**Maß**]b. Meterband, OB, NB, °OP vereinz.: °*van Barras homa die letzan Wochn min Moußbaandl zühlt* Windischeschenbach NEW; „und gab für *Haderlumpen* [Lumpen] den Leuten Nähnadeln, *Steckklufen*, Fingerhüte, *Maßbandln* und den Kindern Fingerringe“ CHRIST Werke 25 (Erinnerungen). – Scherzh. Ra.: *Den ... hōd dā Hund s Moßbändl vāzong* „Der hat falsch gemessen, etwas nach Augenmaß gemacht“ KAPS Welt d.Bauern 110, ähnlich °LF. WBÖ II,187. – S-38D10.

[**Mauer**]b.: *Mauarband* Grundbalken einer Wand Haag WS.

[**Meß**]b. wie → [Maß]b., °OB, NB, OP vereinz.: *mei Meßbandl* östl.OB.

WBÖ II,187.

[**Meter**]b. dass.: 's *Metaband* Hengersbg DEG. WBÖ II,187.

[**Mitt**]b. wie → B.3: *Mitbod* Wunsiedel.

[**Mittel**]b. 1 dass., Gesamtgeb. vereinz.: *Mittband* „verbindet Stiel und Flegel“ Palling LF. – 2 Befestigungsring am Pferdekkummet: *Mittband* Etzenricht NEW.

Schwäb.Wb. IV,1712. – DWB VI,2394.